

Didacta 2017 in Stuttgart

Aktionstag „Digitale Medien in Kitas“ am 17.02.2017



Kita digital

Chancen der Digitalisierung im Bildungssystem Kita

Eva Reichert-Garschhammer,
IFP München



Handout zum Vortrag

Einführung ins Thema

Digitale Chancen für alle im Bildungssystem Kita

1. Inklusion und digitale Medien
2. Frühe digitale Bildung als bester Kinderschutz vor Medienrisiken
3. Potenzial digitaler Medien als Werkzeug im (frühen) Bildungsprozess – Tablets im Fokus
4. Gemeinsame Verantwortung von Familie & Kita für digitale Bildung als Chance
5. Digitale Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren
6. Aus-, Fort- und Weiterbildung des Kitapersonals – Etablierung digitaler Formate
7. OER-Plattformen – offener Zugang zu Bildungsressourcen und fachliche Interaktion im Netz

Erste Bilanz und Ausblick

Politisches TOP-Thema seit 2014 in Deutschland



Die Themen des Jahres*

Wie gestalten wir die Zukunft der digitalen Gesellschaft?

- **digitales Miteinander**
- **digitales Wissen**
- **digitale Wirtschaft**



* Quelle: <http://www.digital-ist.de/infos/das-wissenschaftsjahr/wissenschaftsjahr-2014-die-themen-des-jahres.html>

Digitalisierung – Begriffsklärung

Unaufhaltsamer globaler Prozess seit Aufkommen von Computer & Internet

**technologische
Entwicklung**



**gesellschaftliche
Veränderungen**



**große
digitale Chancen**

**immer rasanter
& vernetzter**

**digitale Alltagsdurchdringung
& digitale Revolution**

vgl. Buchdruck-Erfindung 15. Jh. & industrielle Revolution 19. Jh.

**besseres Leben & mehr Teilhabe,
aber auch Risiken**

Kinder in der digitalen Welt

Familien-Haushalte mit Kindern im Alter von 2-5 Jahren*

- überdurchschnittlich gute digitale Geräte-Ausstattung (100%)
- rasante Zunahme mobiler Medien (Smartphone & Tablet)

Verjüngung der digitalen Medien- & Internetnutzung**

- Bedeutung digitaler Medien im Familienalltag
- mobile Medien (Touchscreen – Internetzugang über Symbole)
- Medienmarkt für Kinder ab 2 Jahren
- Digitalisierung der Spielzeugwelt (Internet der Dinge)

Aktuelle Studien zu jungen Kindern:

*MiniKim-Studien 2012, 2014, mpfs -- **DIVSI U9-Studie 2015

Studienüberblicke: <https://www.schau-hin.info/service/studien.html> -- <http://www.eukidsonline.de/studienuebersicht/>

Digitaler Wandel in der Bildung



Schwerpunktthema von KMK & BMBF in 2016

Perspektiven für Deutschland

Digitalisierung – Auswirkung auf alle Bildungsstufen

- von **früher Bildung** ... bis zur Weiter- & Erwachsenenbildung
- **Digitalisierung (er)leben** – Bildung als zentrales Einsatzfeld

Kompetenzen in der digitalen Welt

- **4. Kulturtechnik** – gesellschaftliche Teilhabe-Voraussetzung
- mehr als Medienkompetenz → **Kompetenzrahmen KMK**

digitale Transformation des Bildungssystems

- digitale Chancen auf allen System-Ebenen →
- **Strategische Handlungsrahmen KMK+BMBF**

Digitale Bildung in Kitas – zu früh?

Medien- & MINT-Bildung = **Kita-Aufgabe** (JFMK 2004, Bildungspläne) – dennoch:

Pro + Contra-
Diskussion

Contra v.a. aus Kreisen der

Hirnforschung, Entwicklungspsychologie, Kinderärzteschaft, Kriminologie

Befragungs-
studien

Beginn *digitaler Bildung* möglichst früh?

2014 – nur **Minderheit** der befragten Eltern, Erzieher_innen und GS-Lehrkräfte **dafür** (18%_9%_15%)*

2016 – **Uneinigkeit** beim Bürgerdialog (46% ja _48% nein)**

Gängige
Reaktionen

- **Überbetonung des Gefahren- und Suchtpotenzials**
- **Schaffung medienfreier Räume** ***

• Deutsche Telekom Stiftung/Institut für Demoskopie Allensbach (2014). Digitale Medienbildung in Grundschule u. Kindergarten. Ergebnisse e. Befragung

** BMBF (2016): Zukunftsmonitor III. Lehren, Lernen und Leben in der digitalen Welt. Ergebnisse (Abbildung 9)

*** Marci-Boehncke/Rath 2013

Digitale Bildung in Kitas – erzielte Konsenslösung



Deutscher Bundestag

Enquete-Kommission
Internet und digitale Gesellschaft

6. Zwischenbericht „Bildung und Forschung“ (2013)

zunehmende Digitalisierung → neue Anforderungen & Fragen an Bildung
– auch an die frühe Bildung

- hoher Forschungs- & konzeptioneller Entwicklungsbedarf – alle Bildungsstufen, besonders im Elementarbereich
- wachsender Handlungsdruck, je schneller die Digitalisierung des Alltags die Jüngsten der Gesellschaft erreicht

Seiten 12, 88f

Gesunde Entwicklung mit digitalen Medien

kindergesundheit-info.de

BZgA
Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung

Aufwachsen mit modernen Medien

American Academy of Pediatrics
Announces New
Recommendations for
Children's Media Use

2016

10/21/2016

Digitale Bildung von Anfang an – erste Länder-Initiativen

Tablet-Modellprojekte in Kitas wissenschaftlich begleitet

Startschuss 2015 – positive Befunde*



„Erfolgsmodell“** →
Ausweitung auf Kitas!

Erste Strategiepapiere Beginn mit Elementarbereich

2016 vorgelegt: BW & NRW



Kita digital-Strategien
in Vorbereitung:
JFMK, Bayern ...

* Universität Mainz, Prof. Aufenanger: <http://bildungsblogs.net/wp/kitab-rlp/abschlussstagung>

**FH Nordschweiz 2015, https://www.so.ch/fileadmin/internet/dbk/dbk-vsa/Schulbetrieb_und_Unterricht/Informatische_Bildung/myPad/Schlussbericht_myPad.pdf

UN-Kinderrechte realisieren – auch bei der Mediennutzung

Gutes Aufwachsen mit Medien = ein Kinderrecht

- Medienbiografie beginnt heute schon im frühen Alter = **Fakt**
- Kinder brauchen dabei **Begleitung** = keine „digital natives“



internationalen Anschluss herstellen *

EU-Studie (2015) empfiehlt:

- Eltern **informieren** ...
- Kitas & Schulen **ermutigen** ...



Die digitalen *Chancen* – für alle – herausstellen,
ohne die *Risiken* auszublenden

*Quellen: <https://www.schau-hin.info/service/studien.htm> -- Studie <http://publications.jrc.ec.europa.eu/repository/handle/JRC93239>

Chance 1

Bundesbildungsministerin Johanna Wanka betont:

„Mit digitaler Bildung können wir aktuelle bildungspolitische Herausforderungen wie **Integration von Flüchtlingen** und **Inklusion** viel besser bewältigen.“*

Die Nutzung digitaler Medien birgt **erhebliche Potenziale** im **Umgang mit der wachsenden Heterogenität** und **Vielfalt** in Kitas und damit für **inklusive Bildung**. Sie bietet die **Chance**,

- für Kinder zusätzliche **Zugänge zu Bildung** zu schaffen,
- die **Organisation und Gestaltung von Bildungsprozessen** weiter auszu-differenzieren und
- dadurch bestehende **Barrieren** abzubauen, **Selbstständigkeit** zu stärken und **individuelle Potenziale** besser zur Entfaltung zu bringen.**

* Quelle von Zitat: <https://www.bmbf.de/de/auf-dem-weg-zum-digitalen-lernen-und-lehren-2986.html> -

** Quellen dieses Abschnitts: BMBF 2016, S. 9 – KMK-Strategie 2016, S. 7 – BayStMBW-Strategie 2016, S. 7

Digitale Medien – Bedeutung für Kinder mit Behinderungen

Vorreiter Schweiz – Lese-Empfehlung dieser Online-Broschüre



Digitale Medien als „Tor zur Welt“ – sie

- ✓ **kompensieren** Einschränkungen
- ✓ **erweitern** Erfahrungs- & Handlungsräume
- ✓ **ermöglichen** mehr Kommunikation und individuelle Lernbegleitung ...

dies wird in der Broschüre eindrücklich aufgezeigt am Beispiel von 8 jungen Kindern mit unterschiedlichen Behinderungen.

BVF-Berufsverband der FrühzieherInnen der deutschen, rätoromanischen und italienischen Schweiz (Hrsg.) – Chap/Eisner-Binkert (2013).
Einsatz digitaler Medien in der heilpädagogischen Früherziehung.

URL: http://www.frueherziehung.ch/uploads/1/7/9/4/17948117/leitfaden_digimedien.pdf

Digitale Medien und Migration

Beispiele, die Praxiswissen im Netz bündeln & teilen

Aktuell: Kinder und Familien mit Fluchterfahrung

nifbe Niedersächsisches Institut
für frühkindliche Bildung und Entwicklung

Good-Practice-Datenbank



Good-Practice von A-Z

Suche	<input type="text"/>
Titel	Schlüsselwörter
Bewegungsorientierte Sprachbildung für Eltern und Kleinkinder mit Fluchthintergrund	Bewegung, Spiel, Gesang

Linksammlung: Angebote für die Kommunikation mit Flüchtlingen in der KiTa

Übersetzungen, Sprachführer, Bilderbücher, Deutsch-Lernangebote

<https://www.nifbe.de/das-institut/good-practice>



zum-willkommen.de

ZUM-Willkommen

Ein offenes Portal für den Deutschunterricht mit Flüchtlingen

<http://willkommen.zum.de/wiki/Hauptseite>

Digitale Medien und Migration

Sprachbarrieren überwinden

erste Kommunikation, z.B.

- ✓ **Das Willkommens ABC:** kostenlose App im Netz
- ✓ weitere **Apps / Plakate** mit **Icons** (Bildwörter / Piktogramme)
- ✓ **Apps** mit **Spracherkennung & Übersetzung** ...

mehrsprachige Medien – Eltern & Kinder, z.B.

- ✓ **Kinderbetreuung in Deutschland** (z.B. Didacta Filme auf Youtube)
- ✓ **digitale Bildung in der Familie** (z.B. Online-Elternmaterialien von Schau hin, Klicksafe) ...
- ✓ **Bilderbuch-Apps** (Empfehlungen der Stiftung Lesen)
- ✓ **Lern-Apps** (z.B. Schlaumäuse) ...



Digitale Medien und Migration

Vielfalt (er-)leben



mit Kindern über „Flucht & Migration“ sprechen, z.B.

- ✓ **Schau-hin Extrathema „Medien & Migration“**
(Kinderseiten, Begleittipps)

mit Kindern Medien machen – vorurteilsbewusst & inklusiv, z.B.

- ✓ **Handbuch „MedienKreativ“** (FiBB 2016 – in leichter & arabischer Sprache)
<http://www.fibb-ev.de/images/BuBiTo-Broschre-klein.pdf>

Bildungschancengerechtigkeit in der digitalen Welt

Digitale Kluft *

Unterschiede, wie Eltern ihre Kinder durch die digitale Welt begleiten

DIVSI-U9-Studie 2015:
Eltern-Befragung mit Kindern von 3-8 J.

Kita-Verantwortung als erster professioneller Bildungsort

Frühzeitiger Beginn digitaler Bildung:
wirkt digitaler Spaltung entgegen

Päd. Begleitung aller Kinder durch digitale Welt: **sozial benachteiligte Kinder im Fokus**

Gute Zugänge für alle

Digitale Angebote – neue Anreize für das Vorlesen?

Vorlesestudie 2012:**
Eltern-Befragung mit Kindern von 2-8 J.

Potenzial digitaler Lese-Aktionen mit Eltern in Kitas**

Erreichen auch Familien mit formal niedriger Bildung

Vorlesen noch selbstverständlicher & vielfältiger in Familienalltag integrieren (Bücher!)

Quellen: DIVSI-U9-Studie 2015 – BMBF 2016, S. 8 – Feil/Gieger/Grobbin DJI 2010 – Theunert/Demmler 2007, S. 147 zitiert in BT-Drucksache 17/12029 2013, S. 14 – me.ki wien: <http://medienkindergarten.wien/medienpaedagogik/medienerziehung-im-kindergarten/bildungschancengleichheit-durch-medienerziehung>

** <https://www.stiftunglesen.de/download.php?type=documentpdf&id=753> – Roboom/Eder 2014, S. 510 f.

Digitalisierung – Schlüsselprozess für Inklusion



- 1. Digitale Inklusion**
2. Medienkompetenz
3. Online-Sicherheit
- 4. Usability**

Chance 2

„Je **früher Kinder** sich **aktiv** mit Medien **auseinandersetzen** können, desto **größere Chancen** bestehen, dass sie

- z.B. **nicht von Medien ‚abhängig‘** werden,
- sondern kompetent und selbstbestimmt mit Medien umgehen können.“*

Digital kompetente Kinder sind **viel eher vor Risiken geschützt**, die Medien- und Internetnutzung mit sich bringen kann.

*Quellen: Stiftung Kindermedienland/Baden-Württemberg Stiftung 2012, S.19; Saferinternet.at 2013

Wann sind Kleinkinder groß genug für die digitale Medienwelt?



Deutscher Bundestag

Enquete-Kommission
Internet und digitale Gesellschaft

„Die direkte Auseinandersetzung mit den **Kindern** muss beginnen, sobald sie **selbst Erwartungen an die Medien** richten.

- **Ab diesem Zeitpunkt** sind die Medien mehr als bloße Reizquelle, sie werden als **Vermittler von Botschaften** und als **Aktionsfelder** realisiert.
- **Dies ist Voraussetzung für gezielte Förderung** von **[digitaler] Medienkompetenz**, die nun einsetzen und kontinuierlich komplexer werden kann.“*



Kleinkinder – entwicklungspsychologische Grundlagen**

- zunächst Medienwahrnehmung als Reizquelle
- **spätestens ab 2. Lebensjahr** auch Interesse an Medieninhalten, Zeigen erster Vorlieben für bestimmte Inhalte**

* Theunert/Demmler 2007, S. 3. zitiert in BT-Drucksache 17/12029 2013, S. 14f

**Fthenakis u.a. 2009, S. 65; Anfang 2016, in Lauffer/Röllecke, S. 19 (= BMFSFJ-unterstützte Publikation)

Wie viele Medien gehören heute zum guten Aufwachsen in der digitalen Welt dazu?



Deutscher Bundestag

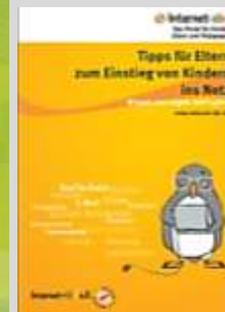
Enquete-Kommission
Internet und digitale Gesellschaft

Als **Medium der Zukunft** steht das **Internet** für eine **Welt** voller Wissen, Information und Kommunikation sowie informeller Lernchancen, die der **nachkommenden Generation** nicht verschlossen bleiben darf.*

Begleiteter Internet-Einstieg für junge Kinder

staatlich geförderte
Aktionen

(vgl. Art. 17 UN-KRK)



Aus Österreich



vgl. BT-Drucksache 17/12029 2013, S. 10 mit Verweis auf DJI-Quelle: <http://dipbt.bundestag.de/doc/btd/17/120/1712029.pdf>

Kinder im sicheren Internetumgang stärken



Zur frühen digitalen Bildung gehört es auch, den **Grundstein zu legen** für eine **sichere, verantwortungsvolle Nutzung von Internet**

Kompetenzen in digitaler Welt

Kompetenzrahmen (KMK-Strategie 2016)

1. Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren
2. Kommunizieren, Kooperieren
3. Produzieren, Präsentieren
4. **Schützen, sicher Agieren**
5. Problemlösen, Handeln
6. Analysieren, Reflektieren

Gefahren im Netz – für Kinder

Safer Internet im Kindergarten (Saferinternet.at 2013)

- ungeeignete Inhalte
- **Kosten- & Datenfallen** (z.B. kostenlose Apps)
- Verletzung **Datenschutz & Urheberrecht**
- Cyber-Mobbing – sexuelle Übergriffe
- Internetbetrug
- Viren und Hackerangriffe
- **Suchtpotenzial** (exzessive Internetnutzung)

Kinder im sicheren Internetumgang stärken und vor Risiken schützen



Strategie der Bundesregierung „Ein Netz für Kinder“

Den Einstieg in die digitale Welt gestalten

- Medienangebote für junge Interneteinsteiger_innen entwickeln,
- um sicheres Kommunikationsverhalten im Netz einüben zu können

Sichere Surfräume für Kinder Bundesförderung seit über 15 Jahren

Kinder(web)seiten, z.B.



Zusammenschluss
vernetzter Kinderseiten

Kindersuchmaschinen, z.B.



Kinder im sicheren Internetumgang stärken

Familie, Kita & Schule unterstützen

Info-Portale mit Download-Materialien, z.B.



Wegweiser für Kitas

LPR Hessen
seit 07.02.2017



Auch Bildungsserver Wien
seit 2010



Kinder im sicheren Internetumgang stärken

Grundregeln für Eltern & pädagogisch Tätige

❖ Vorbild sein

❖ Interesse zeigen – **Kinder stets begleiten**

- Erlebtes gemeinsam verarbeiten
- mit Kindern über Medien & Sicherheitsthemen offen sprechen

❖ kindgerecht starten

- Geräte gut sichern
- kindgerechte, sichere Inhalte auswählen & prüfen – Altersangaben beachten

❖ Zeiten vorgeben & Regeln mit Kindern vereinbaren

❖ Abwechslung bieten



zentrale & neuartige Herausforderung – für Familie & Kita !

Kindgerecht starten – Geräte gut sichern

Sicherheitseinstellungen

**Technik
leicht gemacht**



Apps sicher nutzen
(Kosten- und Datenfallen)



Grundregel bei jungen Kindern:
Download ist Erwachsenen-Sache!

Jugendschutzfilter

bestes Portal hierfür:



Links: kostenfreie Downloads,
z.B. <http://www.kinderserver-info.de/>

Kindgerecht starten – Inhalte auswählen & prüfen

GUTES
AUFWACHSEN
MIT MEDIEN

Datenbank für Kindermedien – seit 07.02.2017

erleichtert Suche *qualitätsgeprüfter* Seiten & Apps für Kinder ab 2 J.

Empfehlungsdienst
Seiten & Apps für Kinder



App-Empfehlungen
digitales Lesen

Stiftung Lesen

Datenbank
Apps für Kinder



Weniger ist mehr – in Kitas

APP-Empfehlungen_Kita & Grundschule*



Empfehlungen & Links:
z.B. **Link zur Datenbank**

Infothek: Apps im Bildungsbereich,
Kindersuchmaschinen



Medientipps

* Verein Blickwechsel (2016): http://www.rananmausundtablet.de/files/grundausstattungapps fuerkitas_gs.pdf

Mit Kindern Zeiten & Regeln vereinbaren – in Kitas

Was darf ich, was nicht?

In der Kita klare Zeitvorgaben machen!

Orientierung – Modellprojekt „KiTab“ Rheinland-Pfalz

Tablet-Nutzung etwa **2-3 Std. pro Woche** – den Wünschen der Eltern entsprechend



Computer-Regeln mit Kindern formulieren

Praxistipps unter

<http://medienkindergarten.wien/medienpraxis/pc-internet/computer-regeln-formulieren>



Regeln für Kinder – wie könnten diese aussehen?

Regelwerk-Beispiel in

https://www.saferinternet.at/uploads/tx_simaterials/Handbuch_Safer_Internet_im_Kindergarten.pdf



„Safer Internet“-Gespräche mit Kindern führen – in Kitas

Vorreiter Österreich



Infothek

„Netiquette – Verhalten im Internet“

Begriffsdefinition

Benimm-Regeln im Internet – Beispiele

Präventive Maßnahmen im Kindergarten

- Gefühle (eigene/ die anderer) benennen
- für die Wirkung von Fotos sensibilisieren
- Vertrauen schaffen
- mit Netiquette vertraut machen ...

Medienpraxis – ohne Geräte

„Daten sammeln“



Digitale Medien in Kitas: Safer Internet-Gespräche mit Kindern

Themen

mit Gefühlen / Konflikten umgehen

Nein sagen

Hilfe organisieren

Selbstwahrnehmung

Recht am eigenen Bild

Urheberrechte

Passwörter

Chance 3

Digitale Medien als ergänzendes **Werkzeug** im Bildungsprozess einzusetzen ist für junge Kinder **chancenreich**. Im **aktuellen Fokus** steht die Arbeit mit Tablets, Apps & Co in der Kita.

Bei **sinnvoller, aktiver, kreativer** und **begleiteter Nutzung** **erweitern** sie die pädagogische Gestaltungsmöglichkeiten und damit die Lern- und Erfahrungsräume der Kinder. Sie

- **schaffen** neue interaktive Spiel- und Lernformen und viele Sprachanlässe,
- **ergänzen** die Möglichkeiten der Interaktion,
- **erleichtern es**, mit Kindern eigene Medienprodukte zu erstellen und
- **stärken die Kinder** in ihrem positiven Umgang mit Medien.

Quellen: Prof. Dr. Stefan Aufenanger – <http://bildungsblogs.net/wp/kitab-rlp/der-startschuss/> - Roboom 2016

Einsatz von Tablets in Kitas – zu früh?

das von der Politik am häufigsten zitierte Praxisbeispiel

Interview mit NRW-Familienministerin Christina Kampmann – 29.03.2016

iPads schon für Kita-Kinder

„Ich kann mir gut vorstellen, dass Kitas mit Tablet-Computern arbeiten. ...

Es geht nicht etwa darum, den **Wald-Spaziergang** durch eine Wald-App zu ersetzen. Aber **was spricht dagegen**, ein **Tablet mit in den Wald zu nehmen**, um damit Vogelstimmen aufzunehmen oder Pflanzen zu bestimmen und später in der Kita darüber zu sprechen?

Nebenbei eröffnet sich damit die **Möglichkeit**, schon im frühesten Kindesalter den **kritischen Umgang mit diesen Medien** einzuüben.“

Quelle: <http://www.rp-online.de/nrw/landespolitik/christina-kampmann-ipads-schon-fuer-kita-kinder-aid-1.5864769>
siehe auch Startschuss KiTab-Projekt durch Ministerien Irene Alt: <http://bildungsblogs.net/wp/kitab-rlp/der-startschuss>

Einsatz von Tablets in Kitas

das von der Politik am häufigsten zitierte Praxisbeispiel – gut aufbereitet

Auf dem Tablet seziert:

Naturerkundungen digital begleiten und vertiefen
mit Surf- und App-Tipps

<http://www.blickwechsel.org/medienpaedagogik/praxis-methoden/302-auf-dem-tablet-seziert>

Blickwechsel
Verein für Medien- und Kulturpädagogik

Recherchieren mit dem Tablet:

Was passiert im Ameisenhaufen?

mit vielen weiterführenden Tipps, Links, Materialien ...

<http://www.rananmausundtablet.de/63-0-Recherchieren-mit-dem-Tablet.html>



Medienprojekt: **Was krabbelt denn da?**

mit Medientipps zur vertiefenden Auseinandersetzung mit dem Thema "Krabbeltiere":

<http://medienkindergarten.wien/medienprojekte/medienprojekte/was-krabbelt-denn-da/>



Einsatz digitaler Medien in Kitas – sinnvolle Endgeräte

Überblick, welche *digitalen Endgeräte* in Kitas sinnvoll sein können *

1. **Tablet-PC** (Android/i-pad) mit stabiler Schutzhülle – **im aktuell en Fokus**
2. **Digitalkamera**, die heute auch Videofunktion hat
3. **Mikrofon mit Aufnahmespeicher** (z.B. USB, Easi Speak)
4. **Notebook/Laptop** für Bildbearbeitung, Texte, Audiomitschnitte
5. **externe Festplatte** zur Datensicherung
6. **WLAN-fähiger Farbdrucker**, um Fotos auszudrucken
7. **Beamer** mit USB-Anschluss (in klein, teils mit Aku-Aufladung / größer & lichtstärker)
8. **Dokumenten-Lampe**, die Bilder aus Büchern/Zeitschriften an Wand projiziert
9. **Egg-Mikroskop** mit USB-Anschluss, mit dem sich alles vergrößern lässt

WLAN in Räumen für Internetrecherchen, Fotodruck, Dokumentenversand mit Kindern

Tablets machen digitale Bildung mit Kindern *alltagstauglich*

❖ einfache Handhabung

- ❖ kinderleicht bedienbar
- ❖ klein, leicht, robust (Schutzhülle)
- ❖ sofort startbereit – lange Akkulaufzeit

❖ mobile Multifunktionalität – „digitaler Alleskönner“

- ❖ Fülle kreativer Werkzeuge & Anwendungen in einem Gerät – all-in-one-Prinzip (Foto- & Videokamera, Mikrofon, PC), das Gerätekauf reduziert
- ❖ viele neue pädagogische Gestaltungschancen durch Nutzung von guten Apps, Suchmaschinen & Seiten für Kinder sowie Beamer, Drucker, WLAN
- ❖ spontaner, situationsorientierter Einsatz (z.B. Ausflüge)

*gut publiziert – Quelle: LPR Hessen/Blickwechsel (2017): <http://www.rananmausundtablet.de/48-0-Tablets---mobile-Alleskoenner.html>

Tablet-Einsatz in Kitas

Einsatzqualität mit pädagogischem Mehrwert

Kinder ab ca. 2 Jahren können von Tablets *profitieren, wenn:**

- ❖ **kreativer Einsatz – „vom Konsumieren zum Gestalten“****
 - ❖ Medienverhalten positiv erweitern – Selbstwirkung erleben (meine Stimme...)
- ❖ **eigenaktive & kooperative Nutzung – pädagogisch begleitet**
 - ❖ eigene Ideen umsetzen & viele Gesprächsanlässe schaffen
- ❖ **Einsatz interaktiver Anwendungen (Apps)**
 - ❖ Erfolgserlebnisse bewirken – wie beim Bauen mit Bauklötzen*
- ❖ **klare Zeitvorgaben**
 - ❖ **Selbstregulation stärken – Tablet nur eine Möglichkeit, Tätigkeit unter vielen**

•Aufenanger in BMFSFJ 2016, Ein Netz für Kinder, S. 14 -- ** Untertitel der Broschüre Stiftung Kinderland Baden-Württemberg 2012:
https://www.bwstiftung.de/uploads/tx_news/Medienwerkstatt_Kindergarten.pdf

Sinnvoller Tablet-Einsatz in Kitas

Digitale Medien als
Gegenstand von Bildung

Bildung **über** die digitale Welt

Digitale Medien als
Werkzeug im Bildungsprozess

Bildung **mit** digitalen Medien

„Tablets sind **Werkzeuge** – genauso wie Stifte und Knete, die man nach Gebrauch auch wieder zur Seite legt, um mit anderem zu spielen.“ *

- Sie sind mit ihren Grundfunktionen & auswählbaren Anwendungen wie Apps **nützliche, vielseitig verwendbare Werkzeuge**:
Information, Kommunikation, Dokumentation, Präsentation ... – Lernen –
v.a. auch kreatives Gestalten, Herstellen, Erzeugen
- Ihr Einsatz ermöglicht **Gespräche mit Kindern über die digitale Welt.**

Sinnvoller Tablet-Einsatz in Kitas – Materialien für Kitas

Pädagogik-Filme, z.B.

- 2016** Deutsche Liga für das Kind – BMFSFJ-gefördert:
- **Mit Bilderbuch und Touchscreen.** Junge Kinder und Medien (*Bestellung: Online-Shop*)
 - **Aufwachsen in der Medienwelt.** Kurzfilme zu Medienbildung in Kita & Kindertagespflege (*kostenfreier Bezug, solange Vorrat reicht*)

Handreichungen – mit Fokus Tablets, z.B.

- 2016**
- **Mit Medien kompetent und kreativ umgehen** (Roboom)
 - **App-Kids: Musikmachen mit Tablets im Kindergarten** (Krebs/Godau, Forschungsstelle App-Musik – *Online-Beitrag dazu*)
- 2014**
- **Digital Genial. Erste Schritte mit neuen Medien im Kindergarten** (Bostelmann /Fink)
 - **Tablets im Einsatz. Medienpädagogische Praxis-Inspirationen** aus dem Projekt Multimedia-Landschaften für Kinder (LH München/Sin Studio im Netz – *Online*)

viele Handreichungen zur Medienbildung – seit 1996 Kitaaufgabe (JMK-Beschluss)

Sinnvoller Tablet-Einsatz in Kitas – Info-Portale für Kitas

Info-Portale mit viel Anregung zum Tablet-Einsatz

<http://www.rananmausundtablet.de>



Hessische Landesanstalt
für privaten Rundfunk
und neue Medien

<http://www.blickwechsel.org>

Blickwechsel
Verein für Medien- und Kulturpädagogik

v.a. Rubrik
„Medienpädagogik“

<http://medienkindergarten.wien>



Weitere Info-Portale mit Tipps zum Medien-Einsatz

<http://www.meko-kitas-nrw.de>



<https://www.kindermedienland-bw.de>



auch Seite
„Frühkindliche Bildung“

<https://www.medienfuehrerschein.bayern.de>



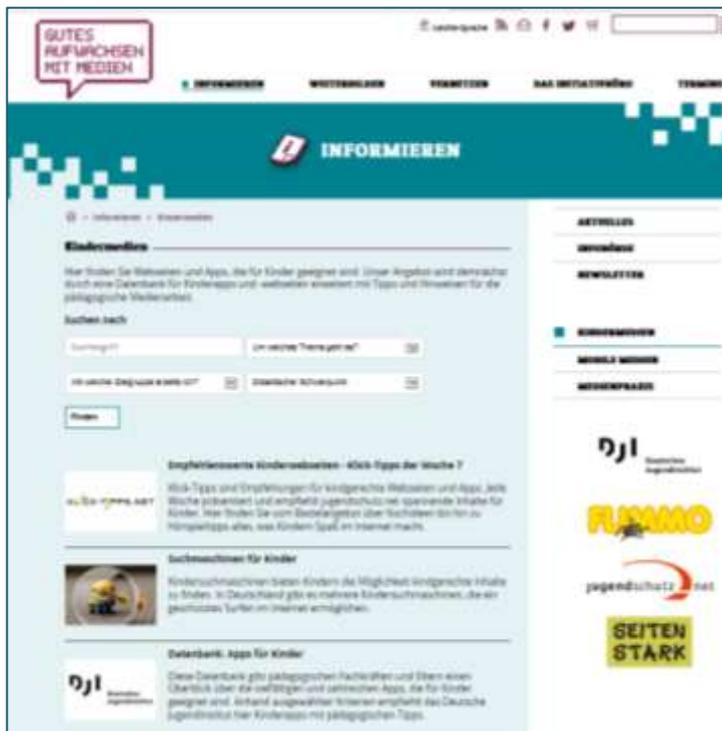
auch Bausteine für
Elementarbereich

Sinnvoller Tablet-Einsatz in Kitas

qualitätsvolle Inhalte & Anwendungen auswählen

Datenbank für Kindermedien

Links zu anderen Empfehlungsdiensten



<https://www.gutes-aufwachsen-mit-medien.de/kindermedien/>

Weniger ist mehr!

APP-Empfehlungen Kita & Grundschule



Etwas versteckt zu finden in der Rubrik „Medien im Bildungseinsatz“

- **Ausstattung:** Was wird gebraucht?
- **Apps** (darin am Ende: Download App-Empfehlungen ...)

Verein Blickwechsel (2016):

http://www.rananmausundtablet.de/files/grundausstattungapps fuer kitas_gs.pdf

Sinnvoller Tablet-Einsatz in Kitas – pädagogische Settings

Das Tablet in der Projektarbeit

<http://medienkindergarten.wien/medienpraxis/mobile-geraete/das-tablet-in-der-projektarbeit/>

Weitere Beiträge im Wiener Info-Portal Me.ki:

projektorientierte Medienerziehung – Medienprojekte



Im Fokus – alltagsintegrierte, kreative Tablet-Nutzung

Im Kitalltag viele Chancen Kinder einzuladen, etwas gemeinsam zu gestalten

- Instrument bauen – Kuchen backen – Kräuterbeet anlegen – Ausflug planen...

Kindern im Gestaltungsprozess zeigen: manche Fragen, Aufgaben, Probleme sind besser lösbar, wenn auch Tablets als Werkzeug kreativ genutzt werden zum

- Informieren & Kommunizieren
- Planen, Rechnen & Organisieren
- Dokumentieren, Analysieren & Präsentieren

Quelle: Stiftung Kinderland Baden-Württemberg 2012:
https://www.bwstiftung.de/uploads/tx_news/Medienwerkstatt_Kindergarten.pdf



Sinnvoller Tablet-Einsatz in Kitas – alle Bildungsbereiche



praxiserprobte Methodenbausteine zu den **Bildungsbereichen** der Bildungspläne

1. Sprache / Schrift / Kommunikation
2. Natur / Umwelt / Technik
3. Ästhetisch-kulturelle Bildung / Musik
4. Wahrnehmung / Lebenswelt / Soziales Lernen
5. **Bewegung / Körper / Gesundheit ***

* Methodenbausteine zu diesem
Bildungsbereich nur im Buch von Roboom



Praxisideen zu den Bildungsbereichen finden sich auch:

in den anderen Fachbüchern & Info-Portalen – auf den Websites von Fachinstitutionen

Sinnvoller Tablet-Einsatz in Kitas – alle Bildungsbereiche

Sprache & Literacy

**digitale & Sprachbildung
gehen in der Kita Hand in Hand**

viele Sprachanlässe, wenn
Mediennutzung kooperativ & kreativ

dialogisches Lesen **auch mal** mit
Tablet & interaktiven Apps

- Bilderbuchkino mit Beamer (Eltern)
- „App des Monats“ mit Kindern auswählen

Praxistipps im Netz, z.B.

Stiftung Lesen

Digitale Lesewelten

- Dossier: Vorlesen mit Apps
- App-Empfehlungen



Vorlesen digital:

Vorteile von Vorlese-Apps



Datenbank für Kindermedien

weitere Praxistipps



Sinnvoller Tablet-Einsatz in Kitas – alle Bildungsbereiche

Kreatives Gestalten

Schwerpunkt beim Tablet-Einsatz in Kitas*

Kinder machen eigene
Medien – mit Tablet & Apps

- digitale Malereien
- Fotogeschichten / -collagen
- Bilder- / Geräusche-Rätsel
- selbst **Bilderbücher, Hörspiele, Filme erstellen**

Datenschutz & Urheberrecht
beachten ...

* vgl. DKJS 2015

17.02.2017

Eva Reichert-Garschhammer

Praxistipps im Netz, z.B.

APP-Empfehlungen_Kita & Grundschule
Ideen für Praxis & Material-Kiste
Rubrik „Medien & Recht“ → Links



Medienpädagogik – Praxis & Methoden: Von
der Idee...zum Bilderbuch/ Trick-/ Realfilm



Medienpraxis: Foto/ Film/ Audio/ mobile Geräte
Medienprojekte: Trickfilm, Bilderbuch ...
Links: Materialien für Medienarbeit



Hörspiele erstellen



Extrathema: Kreativ mit Medien



Sinnvoller Tablet-Einsatz in Kitas – alle Bildungsbereiche

Musik

Musikapps

als Instrumente, Experimental-labor & Lernmedien*

kreative Anregungen für Kitas*

- Klanggeschichten – mit Apps
- Kinder musizieren mit Tablets & Apps
- Klänge sehen & Farben hören mit Apps
- Kinderlieder begleiten mit dem iPad

Praxistipps im Netz, z.B.

<http://forschungsstelle.appmusik.de/blog/>



Über 50.000 Musik-Apps!

Fachbuch „App-Kids: Musikmachen mit Tablets im Kindergarten“ (Krebs/Godou 2016)

***Online-Artikel** zu Fachbuch (Krebs 2016)

Weitere Infos (z.B. PPP)

Weitere Praxisideen – z.B.



Sinnvoller Tablet-Einsatz in Kitas – alle Bildungsbereiche

Lernen mit Medien

Was sind Lernmedien?

- ✓ Wissensseiten für Kinder
- ✓ Kanäle mit Erklärvideos
- ✓ Bildungs-/Lernapps



Einsatz in Kitas, z.B.

- **Antwortsuche auf Kinderfragen** mit den Kindern
- **Schulvorbereitung** im Kindergarten (MINT, Sprache/Literacy)
- **Hausaufgabenbegleitung** im Hort

Praxistipps im Netz, z.B.



Extrathema: Lernen mit Medien



Datenbank für Kindermedien



Kindersuchmaschinen
Einsatz-Tipps im Kita-Alltag



Kinderseite der Stiftung
mit Lernbegleittipps



APP-Empfehlungen_Kita...



Lernmodule: Hausaufgabenhelfer

App-Entwicklung an Universitäten

(z.B. App *MaiKe*. Mathematik im Kindergarten entdecken*)

Tablet-Einsatz in Kitas – pädagogischer Gesamtkontext

Medien zum Thema machen

- **Medienthemen & -interessen der Kinder** aufgreifen
- Kindern **Verarbeitungshilfen** anbieten (z.B. Malen, Gespräche, Rollenspiele)

Medien mit den Kindern kreativ nutzen – im Kitaalltag & Projekten

- **sinnvollen Tablet-Einsatz** aktiv erleben & reflektieren – **Sicherheitsthemen** bereden
- alle **Medien-Arten** kennenlernen (Buch, CD..), auch **Medien-Räume** (Bibliothek, Kino..)
- **Medieninhalte** auswählen & bewerten lernen (Apps, Werbung ...)
- **Machart** von **Medien** durchschauen lernen (Medien selbst machen!) ...

für die Mediennutzung im Alltag sensibilisieren

- lernen, dass sie nur eine **Möglichkeit unter vielen** ist, andere Tätigkeiten wie Bewegen, Spielen, Freunde treffen ebenso wichtig sind (Regelaufstellung mit Kindern!)
- dadurch **eigene Interessen** in der **analogen & digitalen Welt** entwickeln

Quellen: Roboom 2016, S. 13; Siller in BMFSFJ 2016, Netz für Kinder“, S. 14; Me-Ki Wien, KiTab-Projekt: <http://bildungsblogs.net/wp/kitab-rlp/der-startschuss>

Positive Effekte des Tablet-Einsatzes

Ergebnisse aus KiTab-Projekt Rheinland-Pfalz

Projektbeteiligung:

3 Kitas

Wiss. Methoden:

- Videobeobachtung +
- Fachkräfte-Befragung

❖ Fortbildung hat Fachkräfte gut gestärkt !

- ❖ kindgerechter Tablet-Einsatz (Zweierteams, Gruppen)
- ❖ intensive Begleitung der Kinder

❖ Kinder im Tablet-Umgang sehr aktiv & kreativ – halfen sich wechselseitig

- ❖ über die Tablets miteinander ins Gespräch gekommen – viele Ideen entwickelt
- ❖ fokussierte Aufmerksamkeit – gegenseitige Rücksichtnahme
- ❖ Stärkung ihrer Kreativität, ihres Selbstwertgefühls & -bewusstseins

❖ Tablet-Zeiten zu keiner Zeit überschritten

- ❖ keine „Gier“ nach den Tablets
- ❖ zu keiner Zeit Spielen & Toben ersetzt

Quellen: <http://bildungsblogs.net/wp/kitab-rlp/abschlusstagung/>

Aufenanger, Vortrag 10.11.2016: https://aufenanger.de/wp-content/uploads/2016/11/Digitale-Medien-Kindheit_1116.pdf

Digitale Bildung in Kitas – die neuesten Trends



Coding – Programmieren lernen im Kindergarten?

Information und Wissen

Roboter und Coding

Praxisbeispiele

z.B. App Scratch Jr – Bienenroboter Bee-Bot – Roboter Dash&Dot



**AG Zieldimensionen informatischer Bildung
im Elementar- und Primarbereich**

Chance 4

Kinder durch die digitale Welt gut begleiten ist eine gemeinsame, herausfordernde Verantwortung von **Familie & Kita**.

Sie ist eine **Chance**

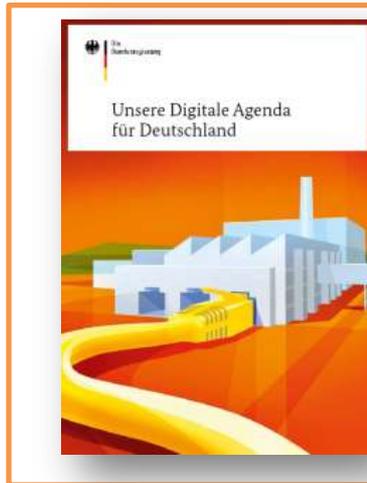
- die **Bildungspartnerschaft** zu intensivieren,
- die **Eltern** zu gewinnen **als Mitgestalter der „Kita digital“**,
- den **Bildungsort Familie** zu **stärken** und
- auch neue **digitale Austauschformen** zu nutzen, um z.B. bestimmte Elterngruppen besser zu erreichen.

Für die **Tablet-Einführung** in Kitas **unabdingbar** ist ein frühzeitiger Einbezug der Eltern mit familienunterstützendem Begleitangebot, um ihrem hohen Informationsbedarf zu entsprechen.*

* FHS Nordschweiz: myPad im Kanton Solothurn – Kurzfassung zum Schlussbericht , 2015, S. 13 (online)
Grobbin/Feil DJI 2014 – JFF, Wagner u.a. 2016

Digitaler Start in die Kita

Online-Anmeldesysteme, die Eltern & Kitas entlasten



Chancen der Digitalisierung

Kita-Platz bequem online beantragen

- Zeitersparnis
- kein Einhalten von Öffnungszeiten
- mehr Zeit für Kinder

E-Government Kita-Finder online

z.B.:



Digitale Bildung als Kitaufgabe

Bildungspartnerschaft mit Eltern intensivieren

Wesentlich ist:

- Eltern zu informieren, wie Tablets in der Kita genutzt werden, dass es um **kreatives Gestalten statt Konsumieren** geht
- Eltern aufzuzeigen, wie sie das Potenzial von Tablet, Apps & Internet auch zuhause nutzen können*

Praxisideen

- ❖ Eltern-Info: Extrathemen im Portal „Schau hin“ (Kreativ mit Medien, Lernen mit Medien)
- ❖ Eltern am Kitafest präsentieren: mit Tablets entstandene Werke (z.B. Bilderbuch, Film)
- ❖ Eltern einladen in Kindergruppe, die mit Tablets arbeiteten
- ❖ Eltern zeigen – Kita-Film über die Bildungsarbeit mit Tablets
- ❖ Eltern-Kind-Aktionstag anbieten mit App-Ausprobier-Stationen

Weitere Ideen in
BZgA-Publikation
(online)



*FHS Nordschweiz: myPad im Kanton Solothurn – Kurzfassung zum Schlussbericht, 2015, S. 12 (online)

Familienunterstützendes Begleitangebot

Elternabende „Kinder & Medien“ in Kitas anbieten

Unterstützungsangebote für Kitas

❖ Medienpäd. Referenten-Netzwerke für Elternabende in Kitas & Schulen – in allen Ländern

❖ Empfehlung, dieses kostenfreie Angebot zu nutzen*



❖ Service von *Klicksafe* – Rubrik „Elternarbeit“: bundesweite Referentensuche sortiert nach Bundesländern <http://www.klicksafe.de/referentensuche/>

❖ Tipps zur „Gestaltung eines Elternabends zum Thema Medien-erziehung“

❖ z.B. Beitrag in *Gutes Aufwachsen mit Medien* <https://www.gutes-aufwachsen-mit-medien.de/informieren/article.cfm/key.3228/aus.2/StartAt.1/page.1/uactive.7>

❖ Film-Elternabend in der Kita mit Diskussion & ggf. Referent_in

– Film *Mit Bilderbuch und Touchscreen*, Deutsche Liga für das Kind

Familienunterstützendes Begleitangebot

Elternmaterialien in Kitas zum Auslegen – online verfügbar, z.B.



- **Medienbriefe für Eltern** – Kinder von 3-13 Jahre
- **Broschüre** „Wie surfen unsere Kinder sicher mobil“
- Weitere Broschüren & Flyer



- **Broschüre** „Ein Netz für Kinder“



- **Broschüren, z.B.**
 - „Internetkompetenz für Eltern – Kinder sicher im Netz begleiten“
 - „Tipps für Eltern zum Einstieg von Kindern ins Netz“
 - „Internet-Tipps für Eltern von jüngeren Kindern“
 - „Medien in der Familie: Regeln finden – Streit vermeiden“
- **Info-Flyer:** z.B. „Datenschutz-Tipps für Eltern“ ...



- **Broschüren, z.B.** „Apps sicher nutzen“, „Kinder und Werbung“



- **Eltern-Ratgeber** „Gut Hinsehen und Zuhören!“

Familienunterstützendes Begleitangebot

Angebot Elterninformation & -bildung digital einbeziehen

Elterninformation digital, z.B.

- Elternportal *Schau hin: was Dein Kind mit Medien macht* (auch als App)
- Online-Familienhandbuch – Rubrik Medien
- Weitere Portale, die sich (auch) an Eltern richten (z.B. Gutes Aufwachsen mit Medien – Surfen ohne Risiko – Klicktipps.net – Elternseite: Klicksafe & Internet abc)

Eltern- und Familienbildung digital, z.B.

Angebote zu „Digitale Bildung in der Familie“

- Portal *Schau hin*: Mediencoach für Eltern – Elterntest & Medienquiz
- Portal *Gutes Aufwachsen mit Medien*: Online-Konferenzen Weiterbilden
- Portal *Klicksafe*: Webinare – Erklärfilme/Spots (auch für Eltern)
- Österreich – Initiative *digi4family*: Webinare für Eltern <http://www.digi4family.at/>



Portal „Digitale Elternbildung – Leben mit Kindern“ (gefördert vom Land Hessen)

Chance 5

Digitale, tablet-basierte Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren erleichtern die Wahrnehmung dieser grundlegenden Kitaufgabe. Sie

- **sind im Kitalltag „schneller zur Hand** und senken dadurch die Nutzungshürden“*,
- **verbinden bewährte Dokumentationsformen** wie Bögen ausfüllen, Texte schreiben, Fotos, Video- und Audiodateien ins Portfolio integrieren*,
- **sind zeitsparend** im weiteren Umgang mit Fotos und ausgefüllten Bögen,
- **eröffnen neue Wege**, Kinder und Eltern aktiv einzubeziehen,
- **lassen sich verknüpfen** mit digitalen Kitaverwaltungsprogrammen, da es Schnittstellen hierzu gibt.

* Helen Knauf, Hochschule Fulda: <https://www2005.hs-fulda.de/index.php?id=12600>

Digitale Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren für Kitas

Beobachtungsbögen online-basiert

KOMPIK (IFP) – kostenfreier Zugang

Seldak/Sismik PLUS (Herder)

Dokulino: Basic_Liseb_Seldak_Sismik (Herder)

E-Portfolio

ersetzt nicht Portfolio-Ordner!

im **KiTab-Modellversuch**
erprobt

Erste Fachbücher*

Kombi-Lösung – als App

- **verbindet** Beobachtungsbögen, E-Portfolio & freie Vermerke
- **ermöglicht** Zusammenschau der Ergebnisse aller Verfahren

z.B. **Stepfolio** von Ergovia

* Dialogisches Portfolio – alltagsintegrierte Entwicklungsdokumentation (Leopold/Lill, Weinheim 2017)

Das Portfolio-Konzept digital für Krippe und Kindergarten: Mit Smartphone und Tablet zeitsparend und fundiert dokumentieren (Bostelmann/Möllers, Berlin 2016) – Das neue Kitaportfolio von Bostelmann: <https://kitaportfolio.de/>

Digitale Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren

Vorteile für alle

Erleichterung bestimmter Arbeitsschritte

- ✓ **Auswertung der Beobachtungsbögen:** Auswertung per Knopfdruck auf individueller, Gruppen- & Kitaebene – für die pädagogische Planung
- ✓ **Fotos im Portfolio:** kein externer Abzug, Aufkleben, Ausschneiden
- ✓ **Zusammenschau der Verfahren:** Verknüpfung der Daten eines Kindes von verschiedenen Verfahren – für gezielte Bildungsbegleitung, Elterngespräche

Erweiterung der Möglichkeiten, Eltern & Kinder einzubeziehen

- ✓ **Kinder:** Beteiligung an Gestaltung ihres E-Portfolios (z.B. Fotos, Filme)
- ✓ **Eltern:** Einsicht in Bildungsdokumentation ihres Kindes & Portfolio-Mitgestaltung (Server-/Cloud-Lösung mit Vorkehrungen zu Datenschutz & Datensicherheit)

Chance 6

Aus-, Fort- und Weiterbildung sind gefordert,

- die digitalen und medienpädagogischen Kompetenzen der **Pädagog_innen** und ihrer **Multiplikator_innen** aufzubauen,
- ihre Lehrinhalte und Methoden laufend zu aktualisieren mit Blick auf den raschen technologisch-konzeptionellen Wandel.

Hierfür zu etablieren und als **Chance** umfassend zu nutzen sind **online-basierte Formate**. So entsteht ein **zeit- und ortsunabhängiges, interaktives Angebot**,

- auf das ein großer Teilnehmerkreis flexibel (und kostenfrei) zugreifen kann im Sinne lebenslangen Lernens,
- das Aus-, Fort- und Weiterbildung verbindet.

Frühpädagogische Aus-, Fort- und Weiterbildung – digital

E-Learning – Lernformen, die *digitale Medien* verwenden

- Lernmaterialien bereitstellen und präsentieren
 - diese interaktiv bzw. im sozialen Austausch nutzen
- Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/E-Learning>

Formate – auf Lernplattformen, die *soziale Medien* nutzen

- Online-Kurse
- Webinare – Live-Chat, Aufzeichnung
- Blended Learning-Kurse – Online- & Präsenzphasen **(im aktuellen Fokus!)**

Methodenmix

(Videos, Quiz, Downloads ...)

Stellenwert E-Learning – Weiterbildung Kita-Personal

Ergebnis von 2 WiFF-Studien: 0,06 % der Organisationen bieten E-Learning an
(= 5 von mehr als 8 500 analysierten Angeboten)*

Aktueller Stand: E-Learning im Kommen !!!

*Quelle: Kobbledoer, M./nifbe, o.J. <https://www.nifbe.de/component/themensammlung?view=item&id=419&catid=29&showall=&start=9>

Online-Seminare Kita-Pädagogik & Kita-Management

Die bislang großen „Player“

Caritasverband für das Erzbistum Köln (seit 2010)

<http://www.weiterbildung-kita.de/onlinekurse.html>

- **Kooperation mit:** Caritasverbände der Diözesen Duisburg, Eichstätt, Hildesheim, Würzburg – Erzbistum Köln
- **Pionier & bislang größter Anbieter** mit „bereits über 6.000 TN“ – erste Evaluation

Kita-Campus – neues Lernen für die Praxis (seit 2015)

<https://www.kita-campus.de/home.html>

- **Kooperation mit:** Kita aktuell.de – Portal *Bildung & Begabung* (KMK/BMBF-gefördert)
- Anbieter im Aufbau mit „bereits über 1.000 TN“

KiTa aktuell.de

<https://www.kita-aktuell.de/webinare>

- **Angebot** eigener Webinare inkl. Mediathek
- **Verweis auf** die Seminare von Kita-Campus

Kostenfreie Online-Kurse – zu bestimmten Themen, z.B.

MINT-Bildung

Haus der kleinen Forscher: Campus für Online-Kurse
<http://www.haus-der-kleinen-forscher.de/fortbildungen>

Bildung, Bewegung & Gesundheit

Universität Bayreuth – Lehrstuhl für Sportpädagogik:
Online-Fortbildungen für eine Kindheit in Bewegung
http://www.sport.uni-bayreuth.de/spo_wiss_III/bildung-bewegung/de/fortbildung/Online-Fortbildungen/index.html

Bundesernährungsministerium:
„Macht Dampf“: Für gutes Essen in Kita und Schule
<https://www.macht-dampf.de/>

Bildung & Begabung

Nifbe & Karg-Stiftung: E-Learning-Programm
„BEB – Bildungsbewegungen von Kinder entdecken und begleiten“
<https://www.nifbe.de/das-institut/forschung/begabung/projekte/beb-e-learning>

E-Learning-Angebot

„Sprach- und digitale Bildung“, z.B.

Sprache & Literacy

Stiftung Lesen: Webinar *Lesespaß in Kitas*

Caritas Köln: Online-Kurse *Alltagsintegrierte Sprachbildung*



Was bleibt nach BiSS?

- **6 Blended Learning-Kurse** (Kita bis Sek I)
- **Multiplikator_innen-Pool**

Digitale Bildung

Stiftung Lesen: Webinardokument *Vorlesen mit Apps*

Caritas Köln: Online-Kurs *Medienpädagogik*

medien&bildung.com: Webinare für Kitas

Klicksafe: Webinare

Entwicklungsbedarf: Blended Learning-Kurse

- hoher Qualifizierungsbedarf
- heterogener Kompetenzstand
- rascher technologischer Wandel
- lebenslanges Lernen ...

Chance 7

Durch die Digitalisierung **deutlich verändern** wird sich unsere Art zu lernen, Wissen anzueignen und Medien zu nutzen.

Kostenlose, barrierefreie Zugangsmöglichkeiten zu Wissen und Information im Netz gehören zu den **größten digitalen Chancen** („open access“ – „open educational resources – OER“).*

Im Bildungsbereich landeszentral aufzubauen sind **intelligente IT-Managementsysteme** (OER-Plattformen, Netzwerke), die

- die Information & Angebote bündeln & vernetzen („Wegweiser“),
- offenen Zugang zu Bildungsmedien & Lernangeboten schaffen,
- zur Interaktion & Kollaboration im Netz einladen.**

* Expertenbefragung Meinungsforschungsinstitut forsa im Auftrag des Wissenschaftsjahres 2014
<http://www.digital-ist.de/aktuelles/experten-beurteilen-die-zukunft-der-digitalen-gesellschaft.html>

** KMK 2016 – JFF, Wagner u.a., 2016

Bildung digital – Infokanäle bündeln und vernetzen

DJI-Studie 2014

Digitale Medien:
Beratungs-, Handlungs- und
Regulierungsbedarf aus Elternperspektive

Kurzbericht zur Teilstudie
Eltern mit 1-8-jährigen Kindern

JFF-Studie 2016

MoFam:
Mobile Medien in der
Familie

Kurzbericht zur Studie
Eltern mit 8-14-jährigen Kindern

Info- und Beratungsbedarf von Eltern und päd. Tätigen anhaltend hoch:
Gefühl, nicht mehr auf dem Laufenden zu sein

Obgleich es viele Materialien & Internetportale schon gibt, **wird dringend angeraten,**

- **die Info-Kanäle** bekannter zu machen,
- **deren Angebote** zu **vernetzen** und zu **zentralisieren** sowie **laufend zu aktualisieren** angesichts der schnellen digitalen Entwicklung und sich verändernder Nutzungsweisen

Bildung digital – landeszentrale OER-Plattformen, z.B.

Baden-Württemberg	Kindermedienland Baden-Württemberg <ul style="list-style-type: none">• Adressat: alle Bildungsstufen ab Kita• Angebot: Infoportal (+Service) – Mediathek
NRW	Medienkompetenz Portal NRW <ul style="list-style-type: none">• Adressat: für alle Bildungsstufen ab Kita• Angebot: Infoportal (+Service)• verknüpft mit Medienpass NRW, Medienkompetenz-Kitas NRW ... NRW 4.0 – Lernen im digitalen Zeitalter <ul style="list-style-type: none">• alle Bildungsstufen im Blick – Austauschplattform
Bremen	Lernplattform its-Learning – landesweite Einführung für Schulen
Bayern	mebis – Landesmedienzentrum Bayern <ul style="list-style-type: none">• Adressat: Mebis macht Bildung digital – für Schule• Angebot: Infoportal (+Service) – Mediathek – Lernplattform – Prüfarchiv• verknüpft u.a. mit Medienführerschein Bayern – LehrplanPLUS (neue Lehrplan-Generation digital)

Kita digital – Vision für landeszentrale OER-Plattformen

Infoportal

Grundlagen, Konzepte, **Kita & Familie**, Medienwelten, Bildungsbereiche & Didaktik, Werkzeugkiste, Qualifizierung, Service ...– LINKS zu den Angeboten

Mediathek

z.B. Film, Fotos – LINKS zu den Datenbanken für Kindermedien, für Kinderapps

Lernplattform für Kitapersonal & Eltern

z.B. E-Learning-Kurse, Lehrfilme, kollaborative Lern- & Arbeitsformen, good practice-SHARE – LINKS

Beobachtungs- & Dokumentationssystem

z.B. online-basierte Bögen, E-Portfolio, Begleitmaterialien, LINKS

Zugang zum Portal „BildungsplanPLUS“,

Bildungsplan digital mit Serviceteil für die Praxis, der laufend aktualisiert wird

Die erste Bilanz macht MUT

Modellprojekte MyPad* & KiTab**

Tablet-Einsatz in Kita & Schule – „Erfolgsmodell“* für alle

- **positive Effekte für junge Kinder** bei **dosiertem, kreativem Einsatz**
 - **stärkt** Eigenaktivität, positives Selbstbild, digitale Kompetenzen
 - **steigert** Lernmotivation im Schulalter
- **großes Potenzial für innovative, nachhaltige Spiel- & Lernformen**
 - **unterstützt** kooperative Lernformen
 - **fördert** den Austausch der Kinder
- **Erfolgsfaktor Nr. 1: frühzeitiger Eltern-Einbezug** mit Begleitangebot*

*FH Nordschweiz 2015, MyPad – **Aufenanger 2016 & <http://bildungsblogs.net/wp/kitab-rlp/abschlusstagung/>

Tablets anschaffen und los geht's?

„Technik allein schafft noch keine Pädagogik!“*

Tablet-Einsatz mit päd. Mehrwert und Eltern-Einbezug setzt voraus:

- gute digitale & medienpäd. Kompetenz der Pädagog_innen
- schrittweise Einführung („forschender Ansatz“)**

Alle im Team nachhaltig mitnehmen:

- Inhouse-Begleitung durch Medien-Coaches***

Alle Kitas ermutigen – Begleitangebot laufend aktualisieren:

- blended learning-Kurse (begleitet durch Medien-Coaches)
- Medien- & Materialkoffer für jede Kita (Grundausstattung)***

Quellen: *Palme 2016 – **FH Nordschweiz 2015 – ***Friedrichs/Meister 2015, S. 14

Herausforderung der Politik & Partner

JFMK- und Länderstrategien

Digitale Transformation des Bildungssystems Kita

1. **Digitale Bildung verankern – als Motor für inklusive Bildungsqualität**
(Bildungspläne & Praxis – **Modellversuche vorab**)
2. **Digitale Infrastruktur in Kitas ausbauen** (WLAN, Tablets & Co – Einsatz privater Geräte klären) – **DigitalPakt#D auch für Kitas!?**
3. **Kompetenzen der Pädagog_innen sichern** (digitale Formate)
4. **OER-Plattformen erschließen** (landeszentral)
5. **E-Government, digitales Bildungs- & Verwaltungsmanagement unterstützen**
6. **Zeitgemäßen Rechtsrahmen schaffen**

einheitliche Fachterminologie sichern – Maßnahmen wissenschaftlich begleiten

Kitas, die loslegen wollen

Surftipps zum Einstieg



GUTES
AUFWACHSEN
MIT MEDIEN



Fortbildungsangebot nutzen
analog & digital

AGJ-Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe (2016). **Digitale Lebenswelten. Kinder kompetent begleiten!** Diskussionsentwurf. URL: <https://www.agj.de/artikel/news-artikel/agj-verabschiedet-diskussionspapier-digitale-lebenswelten-kinder-kompetent-begleiten.html>

American Academy of Pediatrics (2016). **American academy of pediatrics announces new-recommendations for childrens media use.** URL: <https://www.aap.org/en-us/about-the-aap/aap-press-room/pages/american-academy-of-pediatrics-announces-new-recommendations-for-childrens-media-use.aspx>

Anfang, G./Demmler, K./Lutz, K./Struckmayer (Hrsg.) (2015): **Wischen Klicken Knipsen. Medienarbeit mit Kindern.** München: kopaed.

Aufenanger, S. (2016). **Digitale Medien in der Kindheit. Tablet statt Kinderbuch.** PPP zu Vortrag. URL: https://aufenanger.de/wp-content/uploads/2016/11/Digitale-Medien-Kindheit_1116.pdf

Baden-Württemberg Staatsministerium (2016). **Strategiepapier Medienbildung Baden-Württemberg.** URL: <https://www.kindermedienland-bw.de/de/startseite/service/publikation/did/strategiepapier-medienbildung-baden-wuerttemberg/>

BayStMBW-Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst (2016). **Digitale Bildung in Schule, Hochschule und Kultur. Die Zukunftsstrategie der Bayerischen Staatsregierung.** URL: <https://www.km.bayern.de/ministerium/meldung/4043/ministerium-praesentiert-digitale-zukunftsstrategie-der-staatsregierung.html>

BMBF-Bundesministerium für Bildung und Forschung (2016). **Bildungsoffensive für die digitale Wissensgesellschaft. Strategie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.** URL: https://www.bmbf.de/files/Bildungsoffensive_fuer_die_digitale_Wissensgesellschaft.pdf

BMBF (2016). **Zukunftsmonitor III. Lehren, Lernen und Leben in der digitalen Welt.** Ergebnisse. URL https://www.zukunft-verstehen.de/application/files/7814/7636/3024/BMBF_ZF_III_ZukunftsMonitor_Ergebnisse.pdf

BMFSFJ-Bundesministerium für Familie und Senioren, Frauen und Jugend (2016). **Ein Netz für Kinder. Praktische Hilfen für Eltern und pädagogische Fachkräfte.** URL: <https://www.bmfsfj.de/netz-fuer-kinder>

Bostelmann, A./Fink M. (2014). **Digital Genial. Erste Schritte mit Neuen Medien im Kindergarten.** Berlin: Verlag Bananenblau.

BVF-Berufsverband der FrüherzieherInnen der deutschen, rätoromanischen und italienischen Schweiz (Hrsg.) /Chap, U./Eisner-Binkert, B. (2013). **Einsatz digitaler Medien in der heilpädagogischen Früherziehung.** URL: http://www.frueherziehung.ch/uploads/1/7/9/4/17948117/leitfaden_digimedien.pdf

Verwendete Literatur

Deutscher Bundestag (2013). **Sechster Zwischenbericht der Enquete-Kommission „Internet und digitale Gesellschaft“**. Bildung und Forschung. Drucksache 17/12029. URL <http://dipbt.bundestag.de/doc/btd/17/120/1712029.pdf>

DKJS-Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (2015). **Für Bildungserfolg und Teilhabe in Zeiten des digitalen Wandels. Position der DKJS**. URL: https://www.dkjs.de/fileadmin/Redaktion/Bilder/themen/Positionen_der_DKJS_zum_digitalen_Wandel.pdf

DIVSI-Deutsches Institut für Vertrauen und Sicherheit im Internet (2015). **Kinder in der digitalen Welt. U9-Studie**. URL: <https://www.divsi.de/publikationen/studien/divsi-u9-studie-kinder-der-digitalen-welt/>.

Eder, S./Roboom, S. (2014). **Klicken, Knipsen, Tricksen ... Medienerziehung im Kindergarten**. In: Tillmann/Fleischer/Hugger (Hrsg.). Handbuch Kinder und Medien (S. 503-516). Wiesbaden: Springer VS.

European Commission/Chaudron, S. (2015). **Young Children (0-8) and Digital Technology. A qualitative exploratory Study in seven countries**. Report EUR 27052 EN. URL: <http://publications.jrc.ec.europa.eu/repository/handle/JRC93239>

Fachhochschule Nordschweiz Päd. Hochschule (2015): **MyPad im Kanton Solothurn. Kurzfassung des Schlussberichts des Projekts MyPad**. URL: https://www.so.ch/fileadmin/internet/dbk/dbk-vs/Schulbetrieb_und_Unterricht/Informatische_Bildung/myPad/Schlussbericht_myPad.pdf

Feil, C./Gieger, C./Grobbin, A. (2010): **Kernaussagen und zentrale Ergebnisse des DJI-Projekts „Digital Divide“ (Auf einen Blick)**. In: DJI Online Thema 2010/02: Digital kompetent oder abgehängt? Wege von Kindern und Jugendlichen ins Netz. URL: <http://www.dji.de/themen/dji-top-themen/dji-online-februar-2010-digital-kompetent-oder-abgehaengt-wege-von-kindern-und-jugendlichen-ins-netz/auf-einen-blick.html>

Feil, C./Gieger, C./Grobbin, A. (2010): **Medienkompetenz der Kinder als Herausforderung für Eltern und Schule (Interview)**. In: DJI Online Thema 2010/02: Digital kompetent oder abgehängt? Wege von Kindern und Jugendlichen ins Netz. URL: <http://www.dji.de/themen/dji-top-themen/dji-online-februar-2010-digital-kompetent-oder-abgehaengt-wege-von-kindern-und-jugendlichen-ins-netz/interview.html>

Forsa (2014). **Einschätzungen zu Trends der digitalen Gesellschaft**. Ergebnisse einer Befragung ... URL: http://www.digital-ist.de/fileadmin/content/Presse_Downloads/WJ14-Umfrage-Trends-in-der-digitalen-Gesellschaft.pdf

Friedrichs, H./Meister, M. D. (2015). **Medienerziehung in Kindertagesstätten. Nachhaltigkeitsüberlegungen im Anschluss an eine Fortbildungsinitiative**. MedienPädagogik Themenheft Nr. 22: Frühe Medienerziehung, S. 1-23. URL: http://www.medienpaed.com/globalassets/medienpaed/22/friedrichs_meister1505.pdf

Verwendete Literatur

Fthenakis, W.E./Schmitt, A./Eitel, A./Gerlach, F./Wendell, A./ Daut, M. (2009): **Natur-wissen schaffen. Band 5: Frühe Medienbildung.** Troisdorf: Bildungsverlag EINS. URL: <http://www.natur-wissen-schaffen.de/publikationen/index.php>

Grobbin, A./Feil, C. (2014). **Digitale Medien: Beratungs-, Handlungs- und Regulierungsbedarf aus Elternperspektive. Kurzbericht zur DJI-Teilstudie: Eltern mit 1- bis 8-jährigen Kindern.** URL: http://www.i-kiz.de/wp-content/uploads/2015/01/Kurzbericht_Internet-Elternperspektive-06-07-2014.pdf

ISB-Institut für Schulqualität und Bildungsforschung (2016). **Schwerpunktthema: Digitale Bildung.** ISB-Info 1/2016. URL: https://www.isb.bayern.de/download/18004/isb_info_2016_1_internet.pdf

JFF-Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis (Hrsg.)/Wagner, U. /Eggert, S. /Schubert, G. (2016). **MoFam – Mobile Medien in der Familie. Kurzfassung der Studie.** München: JFF. URL: http://www.jff.de/jff/fileadmin/user_upload/Projekte_Material/mofam/JFF_MoFam_Kurzfassung.pdf

JFMK-Jugend- und Familienministerkonferenz (2004). **Gemeinsamer Rahmen der Länder für frühe Bildung in Kindertageseinrichtungen.** URL: http://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2004/2004_06_03-Fruhe-Bildung-Kindertageseinrichtungen.pdf

JMK-Jugendministerkonferenz (1996). **Medienpädagogik als Aufgabe der Kinder- und Jugendhilfe.** Beschluss und Konzeptionsbericht vom Juni 1996. URL: <http://www.bildungsserver.de/db/mlesen.html?Id=27456>

KiTab Rheinland-Pfalz. **Medienbildung mit Tablets in der Kita.** Bildungsblog. URL: <http://bildungsblogs.net/wp/kitab-rlp/>

KMK- Kulturministerkonferenz (2016). **Bildung in der digitalen Welt.** (Endfassung vom 8.12.2016). URL: https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/PresseUndAktuelles/2016/Bildung_digitale_Welt_Webversion.pdf

Kobbeleoer, M./nifbe (o.J.) Neue Medien in der Frühpädagogik. Zur Mythologie der neuen Medien in der Frühpädagogik oder Der dritte Lernort. URL: <https://www.nifbe.de/component/themensammlung?view=item&id=419&catid=29&showall=&start=9>

Krebs, M. (2016). **Apps-Kids. Musikmachen mit Tablets im Kindergarten. Online-Artikel.** URL: <http://forschungsstelle.appmusik.de/app-kids-musikmachen-mit-tablets-im-kindergarten/>

Landeshauptstadt München (Hrsg.)/SIN Studio im Netz (2014). **Kita. Tablets im Einsatz. Medienpädagogische Praxisinspirationen aus dem Projekt Multimedia-Landschaften für Kinder.** URL: <https://www.studioimnetz.de/materialien/neuerscheinung-broschuere-tablets-im-einsatz/>

Verwendete Literatur

- Landesregierung Nordrhein-Westfalen (2016). **NRW 4.0 Lernen im digitalen Wandel. Unser Leitbild 2020 für Bildung in Zeiten der Digitalisierung.** URL: https://www.land.nrw/sites/default/files/asset/document/leitbild_lernen_im_digitalen_wandel.pdf
- Lauffer, J./Röllecke, R. (Hrsg.) (2016). **Krippe, Kita, Kinderzimmer. Medienpädagogik von Anfang an. Medienpädagogische Konzepte und Perspektiven.** BMBFSFJ-Förderung. München: kopäd.
- Marci-Boehncke, G./Rath, M. (2013). **Kinder – Medien – Bildung. Eine Studie zu Medienkompetenz und vernetzter Educational Governance in der Frühen Bildung.** München: Kopäd.
- Meister, D.M./Friedrichs, H./Keller, K./Pielsticker, A./Temps T. (2012). **Chancen und Potenziale digitaler Medien zur Umsetzung des Bildungsauftrags in Kindertageseinrichtungen in NRW: Forschungsbericht** der Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) und der Universität Paderborn. URL: http://kw1.uni-paderborn.de/fileadmin/mw/Meister/Projeke/Kitas_NRW_bericht_2012.pdf
- Mpfs-Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest (2014). **miniKim 2014: Kleinkinder und Medien; Basisuntersuchung zum Medienumgang 2-bis 5-Jähriger.** URL: http://www.mpfs.de/fileadmin/miniKIM/2014/miniKIM_2014.pdf
- Neuss, N. (2016). **Frühkindliche Medienbildung weiterentwickeln. Vom Umgang mit Bildungsplänen.** In: J. Lauffer/R. Röllecke, (Hrsg.), Krippe, Kita, Kinderzimmer. Medienpädagogik von Anfang an. Medienpädagogische Konzept und Perspektiven (S. 36-42). München: kopäd.
- Neuss, N. (2013). **Medienkompetenz in der frühen Kindheit.** In: Bundesministerium für Familie und Senioren, Frauen und Jugend (Hrsg.), Medienkompetenz-förderung für Kinder und Jugendliche. Eine Bestandsaufnahme. (S. 34-45). URL: http://www.medienkompetenzbericht.de/pdf/Medienkompetenzfoerderung_fuer_Kinder_und_Jugendliche.pdf
- NMF-Nationales MINT-Forum (2016). **Zusammenfassung der Befragung der Mitglieder des NMF durch die Arbeitsgruppe „Digitale Bildung von Kindern und Jugendlichen“.** URL: http://www.nationalesmintforum.de/fileadmin/user_upload/gerke/NMF_AG-Papier_Digitale_Bildung.pdf.
- Palme, H.-J. (2016). **Tabletkaravane. Zeitgemäße Medienbildung in Kindertageseinrichtungen.** In: J. Lauffer/R. Röllecke, (Hrsg.), Krippe, Kita, Kinderzimmer. Medienpädagogik von Anfang an. Medienpädagogische Konzept und Perspektiven. BMBFSFJ-Förderung. (S. 85-89). München: kopäd.
- Roboom, S. (2016). **Mit Medien kompetent und kreativ umgehen.** Basiswissen & Praxisideen. Kita kompakt. Weinheim: Beltz.
- Roboom, S./Eder, S. (2015). **Tablets im Kindergarten – mobil und multifunktional?!** In K. Friedrich/F. Siller/A.Treber (Hrsg.), smart und mobil. Digitale Kommunikation als Herausforderung für Bildung, Pädagogik und Politik. München: KoPäd, S. 171-183.

Verwendete Literatur

Saferinternet.at, Österreichisches Institut für angewandte Telekommunikation/bm:uk – Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (2013). **Safer internet im Kindergarten. Handbuch für die Aus- und Weiterbildung von Kindergartenpädagog/innen.** URL: <https://www.saferinternet.at/news/news-detail/article/aktuelle-studie-41-prozent-der-3-bis-6-jaehrigen-regelmaessig-im-internet-338/>.

Smiley e.V./Fachhochschule Hannover/VNB e.V. (2012). **Konstruktiver Einsatz digitaler Medien in Kindertagesstätten. Projektreader.** Gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Kultus und Kultur. URL: <http://www.vnb.de/hannover/menue/service/veroeffentlichungen.php>

Stiftung Kinderland Baden-Württemberg/ Baden-Württemberg Stiftung (2012). **Medienwerkstatt Kindergarten – Vom Konsumieren zum Gestalten.** Ein Programm des kreativen Umgangs mit Medien. URL: http://www.stiftung-kinderland.de/uploads/tx_news/Medienwerkstatt_Kindergarten.pdf

Stiftung Lesen. **Digitale Lesewelten.** URL: <https://www.stiftunglesen.de/initiativen-und-aktionen/digitales/>

Stiftung Lesen u.a. (2012). **Vorlesestudie 2012. Vorlesen mit Bilder- und Kinderbuch-Apps.** Repräsentative Befragung von 250 Vätern und 250 Müttern. www.stiftunglesen.de/service/publikationen-und-materialien/material_institut/752/

TAB-Büro für Technikfolgen-Abschätzung beim Deutschen Bundestag (Hrsg.)/Albrecht, S./Revermann, C. (2016). **Digitale Medien in der Bildung. Endbericht zum TA-Projekt.** Vorläufige Version – noch nicht endredaktionell bearbeitet. URL: <https://www.tab-beim-bundestag.de/de/pdf/publikationen/berichte/TAB-Arbeitsbericht-ab171.pdf>

Telekom Stiftung/ Institut für Demoskopie Allensbach (2015). **Digitale Medienbildung in Grundschule und Kindergarten. Ergebnisse einer Befragung von Eltern, Lehrkräften an Grundschulen und Erzieher(innen) in Kindergärten** im Auftrag der Deutsche Telekom Stiftung. UR: http://www.telekom-stiftung.de/dts-cms/sites/default/files//dts-library/materialien/pdf/ergebnisse_allensbach-umfrage_gesamt.pdf

Theunert, H. (Hrsg.). (2007). **Medienkinder von Geburt an. Interdisziplinäre Diskurse 2.** München: kopaed.

Theunert, H./Demmler, K. (2007). **Frühkindliche Medienaneignung. (Interaktive) Medien im Leben Null- bis Sechsjähriger.** In: B. Herzig/S. Grafe, Digitale Medien in der Schule. Studie zur Nutzung digitaler Medien in allgemein bildenden Schulen in Deutschland. Im Auftrag der Deutschen Telekom AG. Bonn. URL: http://www.jff.de/dateien/Medien_im_Leben_Null-_bis_Sechsjaehriger.pdf und http://www2.uni-paderborn.de/fileadmin/kw/institute-einrichtungen/erziehungswissenschaft/arbeitsbereiche/herzig/downloads/forschung/Studie_Digitale_Medien.pdf

Eigene Publikationen zum Thema

In Vorbereitung:

Online-IFP-Publikation „Kita digital“

Reichert-Garschhammer, E. (2017). **Digitale Medien in der frühen Bildung: „Ein Werkzeug im Bildungsprozess“**. Interview für bildungsklick, didacta Themendienst. URL: <https://bildungsklick.de/fruehe-bildung/detail/digitale-medien-in-der-fruehen-bildung-ein-werkzeug-im-bildungsprozess/>

Reichert-Garschhammer, E. (2016). **Aktuelles Stichwort: Kita 4.0 – Digitalisierung als Chance und Herausforderung**. IFP-Infodienst (S. 5-14). URL: http://www.ifp.bayern.de/imperia/md/content/stmas/ifp/infodienst_2016_web.pdf

Reichert-Garschhammer, E. (2015). **Kompetenzorientierte, inklusive Bildung von Anfang an – (Medien-)Kompetenzstärkung im Bildungsverlauf**. In: G. Anfang/K. Demmler/G. Lutz/K. Struckmayer (Hrsg.), Wischen Klicken Knipsen. Medienarbeit mit Kindern (S. 233-249). München: kopaed.

Reichert-Garschhammer, E. (2007). **Medienbildung als Aufgabe von Tageseinrichtungen für Kinder bis zur Einschulung: Rückschau – aktueller Stellenwert – Vorschau**. In: H. Theunert (Hrsg.), Medienkinder von Geburt an. Interdisziplinäre Diskurse 2 (S. 79-90). München: kopaed.

Fthenakis, W.E./Berwanger, D./Reichert-Garschhammer/JFF (2007/2016). **Kommunikationsfreudige und medienkompetente Kinder. Medien**. In: HSM/HKM, Bildung von Anfang an. Bildungs- und Erziehungsplan für Kinder von 0 bis 10 Jahren in Hessen. (S. 69-71). Wiesbaden, 7. Aufl. URL: https://bep.hessen.de/irj/BEP_Internet

Reichert-Garschhammer, E./Eirich, H./Theunert, H./Demmler, K. (2005/2016). **Sprach- und medienkompetente Kinder. 7.4 Informations- und Kommunikationstechnik, Medien**. In: BayStMAS/IFP, Der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan für Kinder in Tageseinrichtungen bis zur Einschulung. (S. 218-239). Berlin: Cornelsen, 7. Aufl. URL: <http://www.ifp.bayern.de/projekte/curricula/BayBEP.php> (BayBEP-Schriftleitung)

Reichert-Garschhammer, E. (2000). **Anmerkungen zur Reform des gesetzlichen Kinder- und Jugendschutzes**. Zeitschrift für Jugendschutz KJuG – Kind Jugend Gesellschaft 4/2000, 109-123.

Mitwirkung an weiteren Publikationen

Stiftung Medienpädagogik Bayern (Hrsg.). (2015). **Medienführerschein Bayern – Materialien für den Elementarbereich**. URL: <https://www.medienfuehrerschein.bayern.de/Die-Materialien-fuer-den-Elementarbereich.o1085.html> (fachliche Unterstützung als IFP-Vertreterin)

Fthenakis, W.E./Schmitt, A./Eitel, A./Gerlach, F./Wendell, A./ Daut, M. (2009): **Natur-Wissen schaffen. Band 5: Frühe Medienbildung**. Troisdorf: Bildungsverlag EINS. (fachliche Begleitung, im Vorwort als Mitwirkende genannt)

Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz (Hrsg.). (2000). **Medienkontrollinstitutionen in Deutschland. Ein Überblick**. Neuwied: Luchterhand. (Neuaufgabe 2003 durch BAJ im Eigenverlag mit Titel „Die Ordnung der Medienkontrolle in Deutschland. argumente 3“. URL: <https://www.bag-jugendschutz.de/hbk/entry/3653>) (Co-Autorin der 1. Auflage)

Jugendministerkonferenz (1996). **Medienpädagogik als Aufgabe der Kinder- und Jugendhilfe**. Beschluss und Konzeptionsbericht vom Juni 1996. URL: <http://www.bildungserver.de/db/mlesen.html?id=27456> (federführende Autorin des Konzeptionsberichts als damalige Jugendhilfe/-schutz-Referentin am BayStMAS)

17.02.2017

Eva Reichert-Garschhammer

www.ifp.bayern.de

75